

Praktisches Jahr

am BG Klinikum Hamburg



Ihr Praktisches Jahr am BG Klinikum Hamburg (BGKH)

Sie möchten im PJ mehr als nur zuschauen? Sie wollen Ihr Wissen aus dem Studium endlich praktisch anwenden, selbst mit anpacken und Schritt für Schritt mehr Verantwortung übernehmen? Dann sind Sie bei uns genau richtig.

Am BG Klinikum Hamburg stehen unsere Patientinnen und Patienten im Mittelpunkt – und Sie sind mittendrin. Bei uns erleben Sie Medizin aus nächster Nähe: von der Akutbehandlung über die Rehabilitation bis zur erfolgreichen Rückkehr in Alltag und Beruf. Dabei lernen Sie nicht nur verschiedene Krankheitsbilder und Behandlungsmethoden kennen, sondern auch, wie entscheidend die Zusammenarbeit unterschiedlicher Fachbereiche für eine ganzheitliche Versorgung ist.

Im PJ sind Sie bei uns Teil des interdisziplinären Teams. Unter kompetenter Anleitung können Sie Ihr Wissen praktisch einsetzen, klinische Erfahrungen sammeln und zunehmend eigenständig Verantwortung übernehmen. Dabei haben Sie die Möglichkeit, aktiv mitzuarbeiten, Fragen zu stellen, eigene Erfahrungen zu sammeln und sich fachlich wie persönlich weiterzuentwickeln.

Sie erwarten vielfältige Einsatzmöglichkeiten, ein breites Behandlungsspektrum und ein abwechslungsreiches Fortbildungsangebot. Rund 2.500 hochqualifizierte Mitarbeitende arbeiten bei uns täglich fachübergreifend zusammen und ermöglichen ein vielseitiges Spektrum an ambulanten und stationären Behandlungsangeboten.

So wird Ihr PJ bei uns am BG Klinikum Hamburg zu einer praxisnahen und vielseitigen Vorbereitung auf Ihren Einstieg in das Berufsleben.



Verfügbare PJ-Fächer

Unfallchirurgie + Orthopädie

Ansprechpartnerin:

Dr. Nina Mitschker

n.mitschker@bgk-hamburg.de

Anästhesiologie

Ansprechpartner:

PD Dr. Markus Stuhr

PJ-PRM@bgk-hambrg.de

Physikalische + Rehabilitative Medizin

Ansprechpartner:

Dr. Sascha Kluge

s.kluge@bgk-hamburg.de

Hand-, Plastische- und Rekonstruktive Chirurgie + Verbrennungsmedizin

Ansprechpartnerin:

Dr. Gina Mackert

g.mackert@bgk-hamburg.de

Allgemeine studentische Ansprechpartnerinnen:

Frau Dr. Mitschker (PJ-Beauftragte)

n.mitschker@bgk-hamburg.de

Frau Pietsch (Allgemeine Fragen)

Tel.: 040 7306 1233

bewerbung@bgk-hamburg.de



Frau Ahlers (Unfallchirurgie + Orthopädie)

m.ahlers@bgk-hamburg.de

Frau Stropnicky (Anästhesiologie)

Tel: 040 7306 3711

pj-boberg@bgk-hamburg.de

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Sie haben noch Fragen?

Dann sprechen Sie uns gerne an.

Angebote und Leistungen für PJ-Studierende

Ihr Arbeitsalltag

- Finanzielle Unterstützung mit 450 Euro pro Monat
- Elektronische Zeiterfassung
- Möglichkeit einer individualisierten Arbeitsplanung (z.B. für Kinderbetreuung)

Ihre Entwicklung – unser Anliegen

- Digitale Wissensplattformen
- Auswahl an verschiedenen internen Seminaren
- Regelmäßige Seminare für PJ-Studentinnen und Studenten durch unsere Chefärzte oder erfahrene Fach- und Oberärzte/ Oberärztinnen (bspw. ein kleiner Sono- und Nahtkurs)

Bleiben Sie gesund – wir unterstützen Sie

- Betriebssportangebote auf dem Klinikgelände
- Viele weitere Angebote des betrieblichen Gesundheitsmanagements

Grün und citynah

- Gute Anbindung an die Großstadt Hamburg
- Kostengünstige Parkmöglichkeiten
- Gute Erreichbarkeit durch ÖPNV
- Lage am Naturschutzgebiet der Boberger Dünen



Wahlfachangebote

Abteilung für Unfallchirurgie, Orthopädie und Sporttraumatologie

- Endoprothetik an Schulter, Ellenbogen, Hüfte und Kniegelenk
- Arthroskopische Chirurgie an Schulter, Ellenbogen, Handgelenk, Knie- und oberen Sprunggelenk
- Gesamtes Spektrum der septischen Knochen-, Gelenk- und Weichteilchirurgie
- Sowie die gesamte Traumatologie einschließlich Polytraumaversorgung

Außerdem wird die selbstverantwortliche Versorgung eigener Patientinnen und Patienten unter Anleitung, sowie eine hervorragende Zusammenarbeit zwischen den Berufsgruppen geboten.

Curriculum Chirurgie (8-16 Wochen)

- Rotation in die septische und traumatologische Chirurgie, Orthopädie sowie Notaufnahme mit Einblicken in die Versorgung Schwerverletzter, evidenzbasierter Frakturversorgung und Endoprothetik
- Möglichkeit einer Rotation in die Kniechirurgie
- Wöchentliche PJ- Fortbildungen
- Tägliche Falldiskussionen
- Assistenz und praktische Tätigkeiten im Operationssaal sowie in der Notaufnahme

Abteilung für Anästhesie, Intensiv-, Rettungs- und Schmerzmedizin

Curriculum Anästhesiologie (16 Wochen)

- 8 Wochen Anästhesie (aseptischer und septischer OP)
- 4 Wochen Traumatologische Intensivstation
- 2 Wochen Intensivstation für Schwerbrandverletzte
- 1 Woche Teilnahme am Dienst im Notarzteinsetzfahrzeug ▶ 1 Woche Teilnahme im Bereich der Schmerzmedizin
- 1 mal wöchentlich theoretische und praktische

Abteilung für Physikalische und Rehabilitative Medizin

Curriculum Physikalische und Rehabilitative Medizin (16 Wochen)

- Muskulo-skelettale Rehabilitation
 - Komplexe stationäre Rehabilitation (KSR)
 - Berufsgenossenschaftliche Stationäre Weiterbehandlung (BGSW)
 - Sportmedizin
 - Ambulante Rehabilitation
- Fachübergreifende Frührehabilitation mit Neurozentrum
 - Frühreha Normalstation
 - IMC-Station
- Querschnittgelähmten-Zentrum
 - QZ Normalstation
 - IMC-Station

Zwingend vorgesehen ist die Ausbildung in mindestens 2 Fachabteilungen. Die Verweildauer in den einzelnen Abteilungen können zu Beginn individuell festgelegt werden, wobei eine Dauer von mindestens 4 Wochen pro Fachbereich notwendig ist. Alle Abteilungen bieten separaten PJ-Unterricht, Teilnahme an interprofessionellen Teamsitzungen und interne Fortbildungen an.

Abteilung für Hand, Plastische und Rekonstruktive Chirurgie und Verbrennungsmedizin

Curriculum HPMC (16 Wochen)

- 4 Wochen Station mit Möglichkeit der Betreuung eigener Patienten
- 3 Wochen Operationssaal mit Möglichkeit der Assistenz
- 1 Woche Handrehabilitation im eigenen Rehazentrum
- 2 Wochen Notaufnahme
- 4 Wochen Verbrennungszentrum (Intensivstation, Verbrennungsstation, Operationen)
- 2 Wochen Sprechstunde (Handsprechstunde, Verbrennungssprechstunde)

Teilnahme an der morgendlichen Frühbesprechung, internen Fortbildungen, wie M&M Konferenzen, Indikations- oder Radiologiebesprechungen sowie klinikübergreifenden Fortbildungen, wie interdisziplinäres Extremitätenboard. Eine Teilnahme an Bereitschaftsdiensten ist nach Absprache möglich.

BG Klinikum Hamburg
Bergedorfer Straße 10, 21033 Hamburg

Telefon: 040 7306-0
Telefax: 040 739 46 60
E-mail: mail@bgk-hamburg.de
Internet: www.bg-klinikum-hamburg.de



Verkehrsverbindungen:

Autobahn A1 (aus Richtung Bremen/Hannover) Abfahrt Billstedt oder von NO (Berlin/Lübeck) Abfahrt Bergedorf, dann auf der B5 in Richtung Bergedorf. Von Hamburg: B5 in Richtung Bergedorf.

Parkplätze:

Die Besuchendenparkplätze des BGKH befinden sich links und rechts der Einfahrt. Die erste halbe Stunde ist kostenfrei, danach ist das Parken gebührenpflichtig. Das Bezahlen der Parkgebühren ist nur bargeldlos oder online (bis zu 24 Stunden im Nachgang) möglich.

Öffentlicher Nahverkehr:

Mit HVV-Bussen ist das BG Klinikum Hamburg (Boberg) ab S-Bahnhof Bergedorf bzw. U-Bahnhof Mümmelmannsberg zu erreichen. Weitere Informationen zu den Buslinien erhalten Sie beim HVV oder unter www.hvv.de.